

## „ALLES WIRD GEWESEN SEIN...“ Ursula Dietze und Matthias Kempendorf

„Alles wird gewesen sein...“ – Vanitas  
Ausstellung in der St. Thomas-Kirche zu Lübeck  
Arbeiten von Ursula Dietze und  
Matthias Kempendorf (alias m.u.kepno)  
Vom 23. 10. bis 20. 11. 2022  
Eröffnung: 23.10.2022



„Mnemosyne Göttin der Erinnerung“ von Ursula Dietze



„vanitas“ von Matthias Kempendorf

**"Alles wird gewesen sein..."** - viele kleine und große Abschiede - Augenblicke des Vergangenen gehen ein in die Schatzkammer der Erinnerungen. Sie sind unverlierbar über den Tod hinaus. Verlierbar ist nur das abrufbare Gedächtnis...

**Ursula Dietze** zeigt skulpturale Arbeiten und Installationen. Sie arbeitet mit Tontechniken in Kombination mit rostigem Fundeisen, prägend durch seine vorgegebene Form.  
Homepage: [www.ursula-dietze-skulpturen.de](http://www.ursula-dietze-skulpturen.de)

**Matthias Kempendorf (m.u.kepno)** zeigt Malerei, Objekte und Installationen. Er arbeitet mit einer breiten Palette von Materialien und Techniken, unter anderem mit der 2000 Jahre alten Enkaustik-Technik, bei der Pigmente in Bienenwachs gelöst werden.  
Homepage: [www.kepno.de](http://www.kepno.de)

Beide Künstler arbeiten unabhängig voneinander seit längerer Zeit an der Thematik der „abschiedlichen Existenz“. – In ihren Arbeiten setzen sie sich mit Abschieden,

Ungewissheiten, Eitelkeiten, Machtstreben, neuzeitlichen Götzen, mit den dunklen Seiten des Lebens und mit der endlichen Lebenszeit auseinander. Ursula Dietze und Matthias Kempendorf arbeiten weiter an der sogenannten Vanitas-Malerei früherer Jahrhunderte und interpretieren ihre Motive neu.

Begleitend zur Ausstellung wird es weitere Veranstaltungen in der Thomas-Kirche geben: unter Anderem ein Erzähl-Nachmittag mit Jochem Westhof. Detailliertes Programm und Zeitplan ab Ende September.